

DOI: 10.58168/SAS2025_165-170

УДК 304.4

РОЛЬ НЕМЕЦКОГО ЯЗЫКА В СОВРЕМЕННОМ МИРЕ**DIE ROLLE DER DEUTSCHEN SPRACHE IN DER MODERNEN WELT**

Пузырева И.А.,	студент	Puzyreva I.A.,	student of specialist
специалитета		level	
ФГБОУ ВО «Воронежский		FSBEI HE «Voronezh State University	
государственный лесотехнический		of Forestry and Technologies named	
университет им. Г.Ф. Морозова»,		after G.F. Morozov»,	
Россия, Воронеж		Russia, Voronezh	

Артамонова И.Ю.,	ассистент	Artamonova I.Y.,	Assistant of the
кафедры иностранных языков		Department of Foreign Languages	
ФГБОУ ВО «Воронежский		FSBEI HE «Voronezh State University	
государственный лесотехнический		of Forestry and Technologies named	
университет им. Г.Ф. Морозова»,		after G.F. Morozov»,	
Россия, Воронеж		Russia, Voronezh	

Abstract: This article examines the fundamental role and importance of the German language in the modern world. The periods of the language's history are presented, as well as its use in different countries. It also explains which companies use German mostly. In addition, it describes the relevance of the German language in Russian society and the need for further familiarization with them. Special attention is paid to the importance of studying them and their relevance in the world.

Keywords: German language, history, role, meaning, relevance, importance of learning.

Аннотация: В данной статье рассматривается фундаментальная роль и значение немецкого языка в современном мире. Представлены периоды истории языка, а также его использование в разных странах. Также объясняется, какие компании чаще всего используют немецкий язык. Кроме того, рассказывается об актуальности немецкого языка в российском обществе и необходимости дальнейшего ознакомления с ним. Особое внимание уделяется важности его изучения и его востребованности в мире.

Ключевые слова: немецкий язык, история, роль, значение, актуальность, важность изучения.

Es ist bereits allgemein bekannt, dass das Erlernen verschiedener Sprachen in der Welt sehr geschätzt wird und prestigeträchtig ist. Derzeit eröffnet das Wissen um mindestens eine Fremdsprache uns weit mehr Perspektiven und Möglichkeiten für den weiteren Erfolg in der persönlichen und finanziellen Entwicklung. Unternehmen aus anderen Ländern sind bereit, viel Geld an die Person zu zahlen, die sich nicht nur in ihrem Tätigkeitsfeld gut auskennt, sondern auch eine Fremdsprache beherrscht. Natürlich bleibt Englisch die beliebteste und wichtigste Sprache, aber auch Deutsch steht nicht im Schatten. Als eine der am weitesten verbreiteten Sprachen in Europa spielt es eine Schlüsselrolle in verschiedenen Lebensbereichen, einschließlich Wirtschaft, Wissenschaft, internationalen Beziehungen und Kultur.

Die deutsche Sprache hat eine sehr reiche und komplexe Geschichte, die die Kultur und die Geschichte des Volkes, das sie spricht, widerspiegelt [2].

Der Beginn der Sprachentwicklung geht auf die altgermanischen Dialekte zurück, die bis zum 1. Jahrhundert n. Chr. verwendet wurden. Danach, im 9. bis 12. Jahrhundert, entsteht die althochdeutsche Sprache, die auf westgermanischen Dialekten basiert. Im 16. Jahrhundert übersetzte Martin Luther die Bibel ins Deutsche, was zur Standardisierung der Sprache und zur Entstehung neuer literarischer Stile und Genres beitrug. Im 18. und 19. Jahrhundert kam es zur

Bildung der modernen deutschen Sprache, zur Erarbeitung der Grammatik und zur Erweiterung des Wortschatzes. Im 20. und 21. Jahrhundert, im Zuge der Globalisierung und der Entstehung neuer Technologien, begannen neue Wörter und Ausdrücke zu entstehen. Doch bis heute bleibt sie eine wichtige kulturelle und wissenschaftliche Sprache mit vielen Besonderheiten und Dialekten.

Sprachentwicklung in verschiedenen historischen Perioden:

- 750 - 1050: Althochdeutsch;
- 1050 - 1350: Mittelhochdeutsch;
- 1350 - 1650: Frühneuhochdeutsch;
- seit 1650: Neuhochdeutsch, moderne deutsche Sprache.

Laut zahlreichen Daten ist die deutsche Sprache die Muttersprache von mehr als 100 Millionen Menschen und belegt den vierten Platz nach der Anzahl der Sprecher in Europa. Sie ist die am weitesten verbreitete Muttersprache in der Europäischen Union und spielt eine wichtige Rolle in Politik, Wirtschaft und Kultur. Viele europäische Institutionen und Unternehmen verwenden Deutsch als Arbeitssprache, und die deutsche Kultur hat großen Einfluss auf Europa und die Welt ausgeübt. Sie ist Amtssprache in Deutschland, Österreich, der Schweiz sowie eine der Sprachen in Luxemburg und Liechtenstein. Auch in anderen Ländern wie Italien, Belgien, Polen und Frankreich wird sie verbreitet genutzt [1].

Die deutsche Sprache ist entscheidend für Unternehmen und Handel, insbesondere in Branchen wie Automobilbau, Maschinenbau, Chemieindustrie und Informationstechnologie. Das Wissen um die deutsche Sprache öffnet Türen zu Karrierechancen in internationalen Unternehmen und hilft, Kontakte zu Partnern und Kunden zu knüpfen.

Die Popularität der deutschen Sprache wächst, und das liegt daran, dass sie in verschiedenen Bereichen sehr gefragt ist. Kein Wunder, dass Deutschland und Österreich den ersten Platz im Warenverkehr mit Russland einnehmen, weshalb viele Unternehmen Fachkräfte benötigen, die diese Sprache beherrschen.

Handelsbeziehungen mit ihren Firmen garantieren langfristige und stabile Beziehungen zu europäischen Unternehmern. Daher wird das Wissen der deutschen Sprache immer ein Vorteil für Geschäftsleute sein. Mit diesem Wissen kann die Etablierung und Pflege von Beziehungen zu deutschen Geschäftspartnern erheblich erleichtert werden.

Die größten ausländischen Partner von „Gazprom“ waren: deutsche Unternehmen wie E.ON, Wintershall Holding, Verbundnetz Gas, Siemens, RWE; französische Unternehmen wie GDF SUEZ, EDF und Total; sowie das italienische Unternehmen ENI.

Deutschland ist eines der wichtigsten Investorenländer der Welt, da dort hochinnovative Technologien entwickelt werden. Aus all dem geht hervor, dass Russland und Deutschland gute Möglichkeiten für wissenschaftliche, technologische und innovative Zusammenarbeit haben [4].

Es ist überhaupt nicht schwer, die deutsche Sprache zu erlernen, wenn man bedenkt, wie viele verschiedene Programme es dafür gibt. In der Beliebtheit unter den Russen nimmt Deutsch einen stabilen dritten Platz nach Englisch und Chinesisch ein. Es gibt viele, die diese Sprache lernen möchten. Einige Experten führen dies darauf zurück, dass sie von Wladimir Putin gesprochen wird. Derzeit schicken viele Eltern ihre Kinder zum Deutschunterricht. Sie verstehen gut, dass deutsche Firmen viel mehr Arbeitsplätze anbieten und bereit sind, gute Gehälter zu zahlen. Diejenigen, die diese Sprache beherrschen, erhalten die einzigartige Möglichkeit, die großartige Kultur dieser Länder kennenzulernen. Schließlich wurden viele Meisterwerke von deutschsprachigen Schriftstellern, Komponisten und Künstlern geschaffen. Es ist die Muttersprache von Goethe, Mann, Mozart, Beethoven, Mendelssohn, Dürer und vielen anderen herausragenden Persönlichkeiten. Mit ihr kann man die Geschichte des Landes kennenlernen, Bücher deutscher Autoren lesen und Filme im Original sehen. Doch man kann nicht mit Sicherheit sagen, dass das Interesse an ihrem Studium in Russland zunimmt. Es ist sehr selten, in unserem Land Filme, Kunst, Musik oder Bücher auf

Deutsch zu finden. Daher ist es für die meisten kein Sprache der kulturellen Kommunikation. Aber die Zeiten ändern sich, und man hofft, dass auch unsere Leute beginnen werden, tiefer in die Kultur dieser Sprache einzutauchen [5].

Die Zukunft der deutschen Sprache ist für alle Länder unserer Welt sehr wichtig. Sie hat im Laufe ihrer Geschichte zahlreiche Veränderungen und Evolutionen durchlaufen. Es gibt mehrere Faktoren, die ihre Entwicklung erheblich beeinflussen können. Dazu gehören die Globalisierung und die Rolle der digitalen Medien. Digitale Medien und das Internet haben einen starken Einfluss darauf, wie wir kommunizieren; beispielsweise haben soziale Netzwerke und E-Mail zur Entstehung neuer Sprachformen und Kommunikationsweisen beigetragen. Eine davon sind verschiedene Abkürzungen. Dies kann die deutsche Sprache erheblich verändern und neue Trends in der Kommunikation setzen. Doch trotz all dieser Veränderungen und Einflüsse bleibt die Pflege der deutschen Sprache nach wie vor von großer Bedeutung. Institutionen wie der Verein Deutsche Sprache und das Goethe-Institut arbeiten intensiv daran, die Sprache zu bewahren und zu fördern. Auch die Vielfalt der Dialekte und regionalen Besonderheiten sollte bewahrt werden.

So kann man sagen, dass jeder Mensch bestrebt ist, seine persönliche Entwicklung zu verbessern und im Geschäftsleben erfolgreich zu sein. Dabei kann das Wissen der deutschen Sprache durchaus hilfreich sein. Es sind zusätzliche Kenntnisse, und Arbeitgeber stellen eher Fachkräfte ein, die eine Fremdsprache beherrschen. Zudem bietet es eine großartige Möglichkeit, in die Welt von etwas Neuem und Unbekanntem einzutauchen, mit Menschen zu kommunizieren, die andere Weltanschauungen und Interessen haben [3].

Letztendlich sind Fremdsprachen für uns in der Kommunikation, im Beruf, beim Reisen, in der Kultur und einfach für die persönliche Weiterentwicklung notwendig. Natürlich gilt in unserer Zeit Englisch als die gefragteste Sprache. Aber auch die deutsche Sprache bleibt nicht stehen und versucht, in der Gesellschaft populärer zu werden.

Список литературы

1. Белов, В.Б. Россия-Германия: партнерство во имя модернизации / В.Б. Белов // Междунар. жизнь. — 2010. — № 7. — С. 77-88.
2. Дашичев, В.И. Германия и Россия в европейской политике / В.И. Дашичев // Социально-гуманитарные знания. — 2006. — № 1. — С. 44-68.
3. Егоров, А.И. Россия-Германия: от стратегического партнерства к прагматическому сотрудничеству / А.И. Егоров // Вестн. Томск. гос. ун-та. История. — 2012. — № 1. — С. 167-175.
4. Селиванова И.М., Радченко О.А., Иванов М.А. О Германии и России / И.М. Селиванова, О.А. Радченко, М.А. Иванов. — М.: Дрофа, 2008 — 192 с.
5. Филичева Н.И. История немецкого языка / Н.И. Филичева. — М.: Академия, 2003 — 304 с.

References

1. Belov, V.B. Russia-Germany: Partnership for Modernization / V.B. Belov // International Relations. life. — 2010. — No. 7. — pp. 77-88.
2. Dashichev, V.I. Germany and Russia in European politics / V.I. Dashichev // Socio-humanitarian knowledge. — 2006. — No. 1. — pp. 44-68.
3. Egorov, A.I. Russia-Germany: from strategic partnership to pragmatic cooperation / A.I. Egorov // Vestn. Tomsk State University. History. - 2012. — No. 1. — pp. 167-175.
4. Selivanova I.M., Radchenko O.A., Ivanov M.A. About Germany and Russia / I.M. Selivanova, O.A. Radchenko, M.A. Ivanov. Moscow: Drofa, 2008 — 192 p.
5. Filicheva N.I. History of the German language / N.I. Filicheva, Moscow: Akademiya Publ., 2003— 304 p.